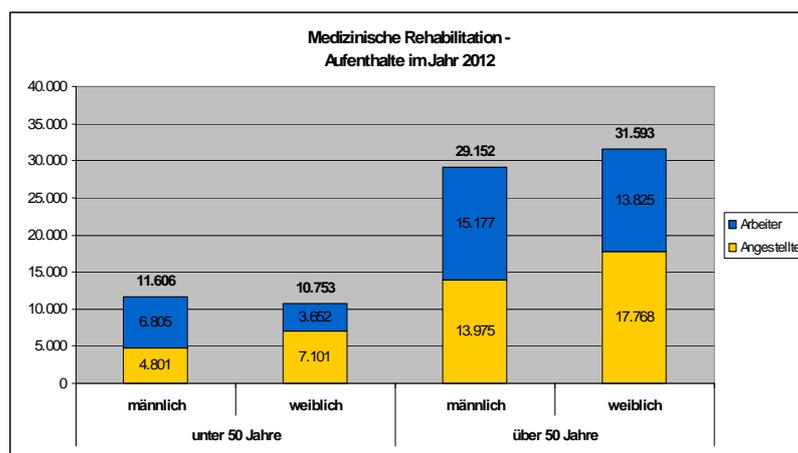
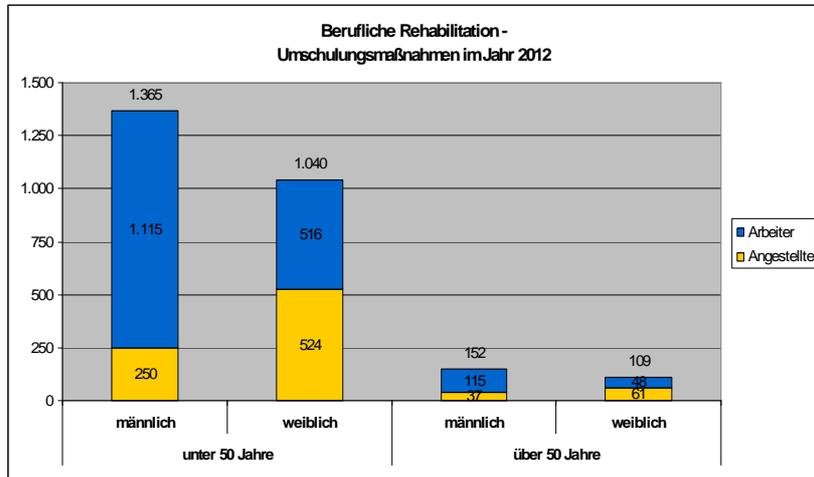


Rehabilitation und Pensionsversicherung

Medizin. Rehabilitation – unter 50 / über 50



Berufliche Rehabilitation – unter 50 / über 50

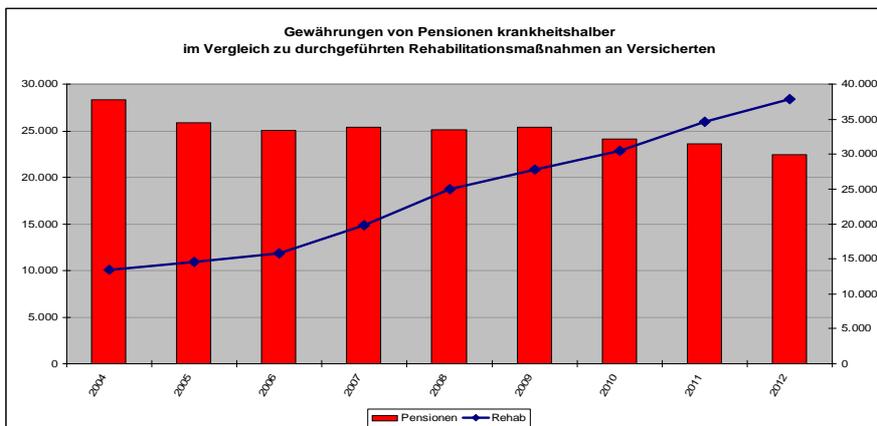


GD Dr. Winfried Pinggera

Salzburg, 20. Juni 2013

Entwicklung Pensionen und Rehabilitation

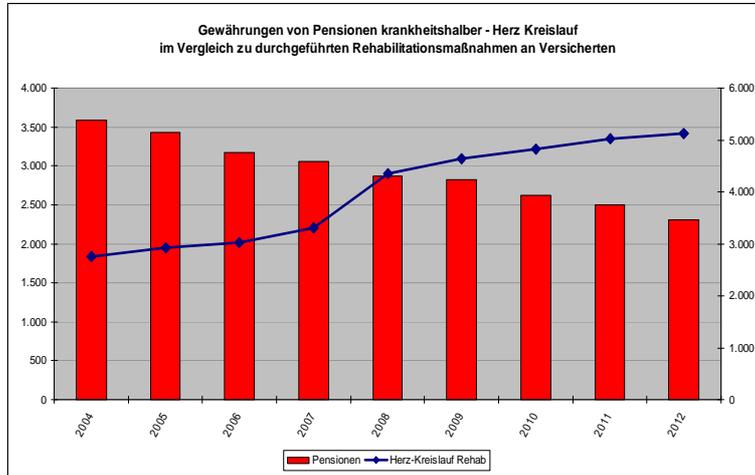
Gibt es einen Zusammenhang in der Entwicklung Rehabilitation und Pensionen?



GD Dr. Winfried Pinggera

Salzburg, 20. Juni 2013

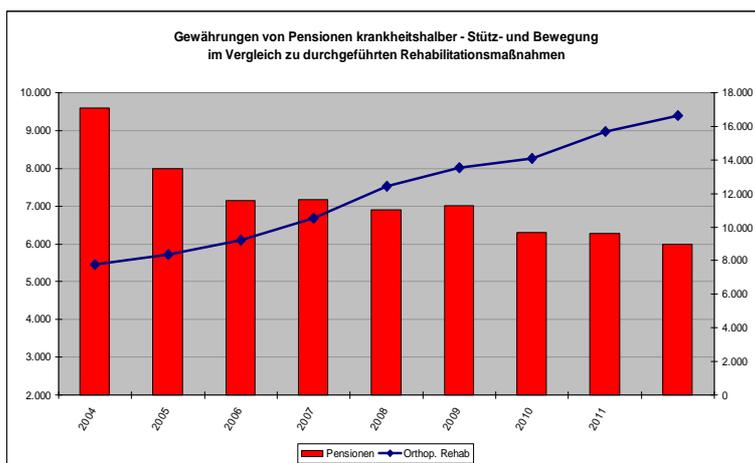
Entwicklung Pensionen und Rehabilitation



GD Dr. Winfried Pinggera

Salzburg, 20. Juni 2013

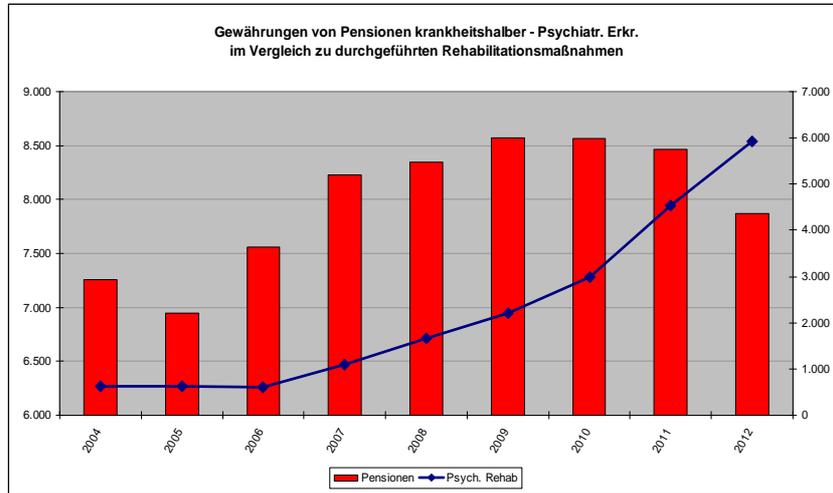
Entwicklung Pensionen und Rehabilitation



GD Dr. Winfried Pinggera

Salzburg, 20. Juni 2013

Entwicklung Pensionen und Rehabilitation



GD Dr. Winfried Pinggera

Salzburg, 20. Juni 2013

Kompetenzfelder und Finanzierungsströme

Derzeitige Rechtslage

Medizinische Reha

Berufliche Reha



Ab 2014

Medizinische Reha



100% bzw. 50%

Berufliche Reha
Sonstige* Maßnahmen



Umschulungsgeld

* Sonstige der Arbeitsmarktintegration dienende Maßnahmen (§16 AMPFG)



GD Dr. Winfried Pinggera

Salzburg, 20. Juni 2013

Kompetenzzentrum Begutachtung in der PVA

Kompetenzzentrum Begutachtung „One-Stop-Shop“

! Entscheidungskompetenz liegt nach wie vor bei der PV !

Bescheid gem. § 367 Abs 4 ASVG

PV-Träger trifft Feststellungen:

- ob **Invalidität/Berufsunfähigkeit** nach § 255 Abs 1 und 2 oder § 273 Abs 1 (Berufsschutz!) oder nach § 255 Abs 3 oder § 273 Abs 2 („ungelehrte“ ArbeiterInnen und Angestellte) vorliegt,
- ob **IV/BU voraussichtl. sechs Monate** andauern wird
- ob (wenn Berufsschutz besteht) **berufliche Rehab-Maßnahmen zweckmäßig und zumutbar** sind
- für **welches Berufsfeld** die versicherte Person durch diese Maßnahmen qualifiziert werden kann

Pension

Berufliche Reha

Medizinische Reha

kein Anspruch



GD Dr. Winfried Pinggera

Salzburg, 20. Juni 2013

Kompetenzzentrum Begutachtung in der PVA

Einheitliche Begutachtungsstelle im Bereich ASVG (§ 307g)



Dienstleister für AMS & andere Träger

Fälle Gesundheitsstraße alt – Auftrag durch AMS

ZUGANGS
MÖGLICHKEITEN
Fälle zur Feststellung der Invalidität § 255a / § 273a

Fälle im Zusammenhang mit einem BU/IV-Pensionsantrag



GD Dr. Winfried Pinggera

Salzburg, 20. Juni 2013

Kompetenzzentrum Begutachtung in der PVA

Ablauf der Gutachtenerstellung in der PVA

- Erstellung der **medizinischen Gutachten mit Reintegrationsprognose**:
 - inwieweit ist REHABILITATION aus medizinischer Sicht zweckmäßig und zumutbar
- **Berufsfindung** (Voraussetzung: Berufsschutz)
 - Ergebnis enthält im Idealfall drei konkrete Berufsvorschläge mit Priorisierung, die seitens externer Vertragspartner (z.B. BBRZ) im Einvernehmen mit dem/der Versicherten vorzunehmen ist.
- **Erstellung von Gesamtgutachten und Bescheid**
 - ➔ Berufl. Reha: Konkrete Maßnahme wird durch das AMS ausgewählt

Im Bedarfsfall:
Beziehung eines
Berufskundlers



GD Dr. Winfried Pinggera

Salzburg, 20. Juni 2013

Abläufe und Schnittstellen ab 2014

Antrag auf BU/IV-Pension

dauernd BU/IV

a) berufliche Reha zweckmäßig und zumutbar
(Voraussetzung: Berufsschutz)

- **Schnittstelle AMS** (Verfahren Umschulungsgeld)
- Übermittlung Bescheid (Ablehnung, 3 Berufe mit Priorisierung) und Gutachten
- Finanzierung zur Gänze, jährlich im Nachhinein

oder

b) Gewährung Pension

vorübergehend BU/IV (mind. 6 Monate)

a) berufliche Reha zweckmäßig und zumutbar
(Voraussetzung: Berufsschutz)

- **Schnittstelle AMS** (Verfahren Umschulungsgeld)
- Übermittlung Bescheid (Ablehnung, 3 Berufe mit Priorisierung) und Gutachten
- Finanzierung zur Gänze, jährlich im Nachhinein

oder

b) Medizinische Reha

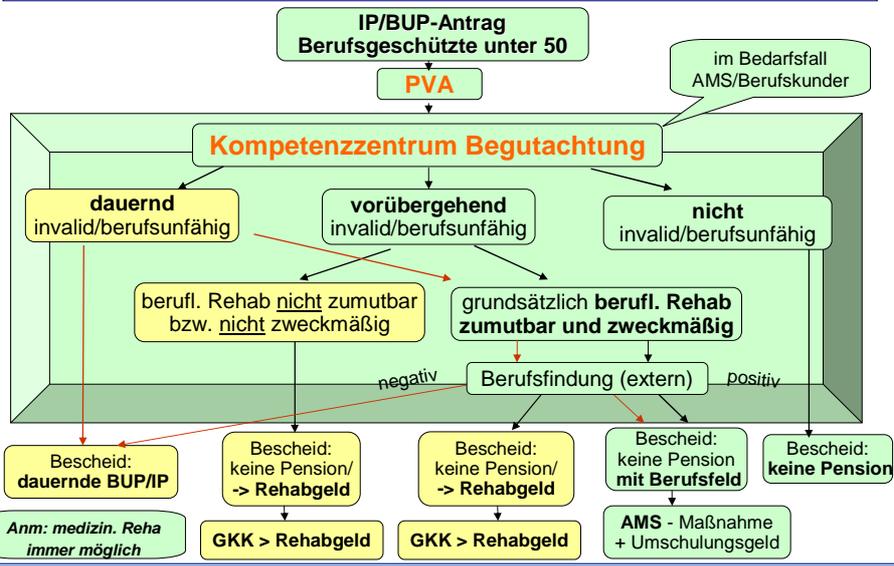
- **Schnittstelle KV** (Anspruch Rehabilitationsgeld)
- Übermittlung Bescheid und Gutachten
- Anmeldung zur Teilversicherung



GD Dr. Winfried Pinggera

Salzburg, 20. Juni 2013

Abläufe und Schnittstellen ab 2014



GD Dr. Winfried Pinggera

Salzburg, 20. Juni 2013

Erstellung einer Berufedatenbank

mittels MELBA

(Merkmalprofile zur Eingliederung Leistungsgewandelter und Behinderter in Arbeit)

Grund:

- Neue Regelungen (SRÄG 2012) stellen **höhere Anforderungen an die Aussagekraft des Leistungskalküls**.
- Insbesondere, da im Bescheid das **Berufsfeld** festzulegen ist.
- Das Leistungskalkül ist **wesentlich für die Beurteilung der Zweckmäßigkeit und Zumutbarkeit von beruflichen Rehabilitationsmaßnahmen**.

Ziel:

- Erstellung eines **Anforderungsprofils bei 1000 Berufsbildern** (ca. 300–400 originäre Berufe)
- Erfassung von mehr als 80 % der relevanten Berufsbilder bei Anträgen auf BU/IV-Pension
- pro originärem Berufsbild (z.B. Tischler)
 - Erstellung des durchschnittlichen Anforderungsprofils (z.B. Montagetischler)
 - Erstellung des Mindestanforderungsprofils (z.B. Maschinentischler)
 - Festlegung der/des Verweisberufe/s (z.B. Einrichtungsberater)



GD Dr. Winfried Pinggera

Salzburg, 20. Juni 2013

Erstellung einer Berufedatenbank

mittels MELBA

(Merkmalprofile zur Eingliederung Leistungsgewandelter und Behinderter in Arbeit)

Inhalt: Datenbank enthält für die einzelnen Berufe einschließlich Verweisungsberufe ein somatisches Anforderungsprofil + ein psychisch/geistiges Anforderungsprofil mit 29 Schlüsselqualifikationen

Ablauf:

1. Halbjahr 2013: Projektentwicklung
2. Halbjahr 2013: Vorprojekt
1. Halbjahr 2014: Evaluation, Adaptierung laut Vorprojekt
2. Halbjahr 2014: Pilotprojekt – Datenbankanwendung in den Landesstellen Wien, Oberösterreich, Salzburg und Vorarlberg
1. Halbjahr 2015: Beginn der Ausrollung auf alle Landesstellen
Danach ergänzende Befüllung der Datenbank bis Ende 2016



GD Dr. Winfried Pinggera

Salzburg, 20. Juni 2013

ÖBAK - Akademie für ärztliche und pflegerische Begutachtung (§ 307g Abs 4 ASVG)



Akademie

bietet österreichweit einheitliche Aus- und Fortbildung von Ärzten und Pflegefachkräften zu Gutachtern

Schulungsbetrieb wird Ende 2013/Anfang 2014 anlaufen

Rechtsträger der Akademie ist ein **gemeinnütziger Verein**

- ordentliche Mitglieder: PVA, AUVA, VAEB, SVA, SVB und BVA
- außerordentliche Mitglieder: ÖAK, ÖGKV

Derzeit in Konstituierung / Verzögerung aufgrund teilweise fehlender ministerieller Genehmigungen



GD Dr. Winfried Pinggera

Salzburg, 20. Juni 2013